

Oktober 2021

Alter
7 Jahre

Alter bei Ankunft
8 Monate

Gesundheit
gut

Station
Nyaru Menteng

Geschlecht
weiblich

Gruppe
**Sozialisierungs-
komplex**



Meryl



Die hinreißende Meryl zeigt weiterhin lobenswerte Fortschritte darin, gut mit ihren gleichaltrigen Kolleginnen Lala, Winey, Noni und Susanne auszukommen. Gemeinsam bewohnen die Jugendlichen nach wie vor den Sozialisierungskomplex – ihre letzte Station vor dem Umzug auf eine Vorauswilderungsinsel.

Während Meryl grundsätzlich eine recht soziale Natur aufweist, beginnt allerdings auch sie nun langsam, mehr Aggressionen zu zeigen. Dazu gehört allerdings auch die Fähigkeit, sich selbst zu verteidigen. Früher nahm sich Meryl das angebotene Enrichment (speziell aufbereitete Nahrung, um die Überlebensfähigkeiten weiter zu trainieren) immer erst, nachdem alle anderen sich ihr Teile ausgesucht und genommen hatten. Doch eines Tages wollte sie plötzlich selbst die Erste sein. Inzwischen versucht sie sogar manchmal, ihren Mitbewohnerinnen deren Objekte zu entreißen und verteidigt sich selbst lautstark gegen Diebe.



Vor Kurzem hat unser Team einige Jutesäcke mit Kürbisscheiben, Nüssen und Gemüse als Nachmittagsnacks präpariert und dann in die Zwischenräume der Gehege geklemmt oder oben auf die Gehege gelegt, damit die Orang-Utans sie greifen und herausziehen konnten. Meryl schaffte es schnell, sich einen gefüllten Sack zu schnappen und hangelte damit sofort zur Decke des Geheges, um sich über die Leckereien herzumachen. Mit einem Arm hielt sie sich oben fest, ein Bein griff den Sack und der freien Hand und dem freien Fuß pflückte sie ihre Snacks aus dem Sack. Nach einer Weile hängte sie sich mit beiden Füßen an die Decke und futterte – den Kopf nach unten hängend – genüsslich weiter. Für Menschen unvorstellbar. Für Orang-Utans ein Kinderspiel. Am Ende leckte Meryl den leeren Sack sogar von innen aus, sodass nicht der kleinste Krümel übrigblieb. Bravo Meryl!



Bald wird es für Meryl und ihre Freundinnen ernst. Dann geht es zur letzten Phase der Rehabilitation auf die Vorauswilderungsinsel – die Walduniversität – wo sie beweisen müssen, dass sie bereit für die Freiheit sind. Meryl, Susanne und Winey ziehen nach Badak Besar Island um, während Lala und Noni nach Bangamat Island gebracht werden. Zuvor müssen alle fünf noch durch den routinemäßigen Gesundheitscheck. Wir hoffen, dass alle Orang-Utan-Mädchen diese Untersuchung mit Bravour bestehen, um dann die Chance zu bekommen, auf den Vorauswilderungsinseln zu zeigen, was für ein wilder Orang-Utan in ihnen steckt!